

# Blickpunkt

**+** Das Verbandsmagazin des DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.)



## Arbeit im Quartier

### **DRK Intern**

Tagespflege feiert  
fünffährigs Bestehen

### **Wohlfahrtspflege**

Tolles Projekt mit  
ukrainischen Kindern

### **Soziale Dienste**

„Multi“-Jugendliche  
besuchen MGS



# Erste Hilfe-Kurs für Seniorinnen und Senioren

Machen Sie den ersten Schritt zu  
mehr Sicherheit für sich selbst und  
Ihre Mitmenschen.

Lernen Sie im Erste-Hilfe-Kurs des  
DRK Oberhausen in nur 180 Minuten,  
worauf es in einer Notfall-Situation ankommt  
und wie Sie aktiv helfen können.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann melden Sie sich unter  
**0208/8590037** oder **ausbildung@drk-ob.de**  
**www.drk-ob.de**

# Impressum

**Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V.**

Theresenstr. 14, 46049 Oberhausen

Telefon: (02 08) 859 00 - 0

Telefax: (02 08) 859 00 - 55

info@drk-ob.de

www.drk-ob.de

**Vorsitzender:**

Jörg Hansmeyer

Vereinsregister: VR 40602

Amtsgericht Duisburg

**Geschäftsführender Vorstand:**

Andrea Farnschläder (V.i.S.d.P.)

Telefon: (02 08) 859 00 - 13

andrea.farnschlaeder@drk-ob.de

**Redaktion, Anzeigen und Gestaltung:**

Karin Dubbert

karin.dubbert@drk-ob.de

Petra Köster

petra.koester@drk-ob.de

Telefon: (02 08) 859 00 - 12

**Druck:**

Buch- und Offsetdruckerei Häuser KG

Der Bezugspreis ist im

Mitgliedsbeitrag enthalten.

Titelfoto:DRK

Auflage: 2.000 Exemplare

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Ausgabe: 3/2024

# Inhaltsverzeichnis

## EDITORIAL

Grußwort von Pierre Gaag . . . . . 3

## WOHLFAHRTSPFLEGE

Titelthema: Familiäre Stimmung ist das Wichtigste. . . . . 5

Ein bisschen Normalität . . . . . 7

## NATIONALE HILFSGESELLSCHAFT

UEFA-Euro 2024 - wir waren dabei . . . . . 8

## DRK INTERN

Fünf Jahre Tagespflege. . . . . 10

Erste Hilfe am Hund. . . . . 11

MULTI zu Gast im Martha-Grillo-Seniorenzentrum . . . . . 12

## SENIORENHEIME

Neues aus den Residenzen . . . . . 13

## TERMINE

. . . . . 16

## KURSANGEBOTE

. . . . . 17

## SPONSORING

Unsere Partner . . . . . 18

## MITGLIEDSCHAFT

Beitrittserklärung für Fördermitglieder . . . . . 19

**Wenn im Text die männliche Form gewählt wird, sind selbstverständlich alle Geschlechter gemeint.**

## Der Umwelt zuliebe!

Liebe Leserinnen und Leser,

bislang erhalten Sie die Ausgaben unserer Verbandszeitschrift „Blickpunkt“ in gedruckter Form. Der Umwelt zuliebe möchten wir Ihnen den Versand aber auch in digitaler Form anbieten. Dafür benötigen wir jedoch Ihre Unterstützung. Wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse an [marketing@drk-ob.de](mailto:marketing@drk-ob.de) mitteilen, werden wir zukünftig den „Blickpunkt“ an Sie als pdf-Datei verschicken. Selbstverständlich wird Ihre E-Mail-Adresse vertraulich behandelt und nur für den Versand der Zeitschrift verwendet.



## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Für uns Ehrenamtler im Bereitschaftsdienst war die erste Hälfte des Jahres arbeitsreich und zum Teil auch ziemlich aufregend. Das neue Jahr begann, wie das alte geendet hatte: Das Ruhrhochwasser zu Weihnachten, zu dem unsere Hilfskräfte ausgerückt waren, hielt uns über den Jahreswechsel hinaus in Atem. Das DRK Oberhausen hatte die Feuerwehr bei der Deichsicherung im Hintergrund unterstützt und stand für den Fall der Fälle, dass der Stadtteil Alstaden hätte evakuiert werden müssen, parat. Dieses Szenario ist zum Glück nicht eingetreten.

Im Frühjahr dann, genauer zur Fronleichnamskirmes, waren die ehrenamtlichen Einsatzkräfte erneut gefordert. Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen DRK-Kreisverbänden und Hilfsorganisationen sorgten unsere freiwilligen Mitarbeiter dafür, dass in medizinischen Notfällen schnell Erste Hilfe geleistet werden konnte. Kein Kirmesbesucher kam somit zu Schaden. Doch die Erste Hilfe ist ein gutes Stichwort: Kenntnisse der Ersten Hilfe zu haben kann tatsächlich im Ernstfall Leben retten.



Das DRK bietet unzählige Kurse dazu an; für Senioren, für Eltern, für Mitarbeiter in Kinderbetreuungseinrichtungen, für Führerscheinneulinge oder für diejenigen, die als Ersthelfer in ihren Unternehmen benannt werden. Ein weiteres Angebot ist auch die Erste Hilfe am Hund, denn auch Tiere können ab und zu medizinische Erstversorgung gebrauchen. Wenn Sie Interesse haben, schauen Sie doch auf Seite 17 nach, da finden Sie das Kursangebot.

Die letzte große Herausforderung im Sommer, der sich unsere Ehrenamtler gestellt hatten, war die Fußball-Europameisterschaft „Euro 2024“, die neben München, Hamburg, Frankfurt und Berlin auch in vier Stadien im Revier und Umgebung - in Gelsenkirchen, Dortmund, Düsseldorf und Köln - ausgetragen wurde. Auch hier waren wir im Einsatz und standen für mögliche Notfälle zur Verfügung. Die EM endete zum Glück ohne nennenswerte Vorkommnisse, außer dass Spanien den Titel holte.

Jetzt freuen wir uns aufs letzte Quartal des Jahres und die damit verbundenen Aufgaben, zum Beispiel die Betreuung des Weihnachtsmarktes. Denn für uns ist das ehrenamtliche Engagement beim DRK mehr als ein Hobby, es ist unsere Leidenschaft.

**Pierre Gaag**  
**2. stellvertretender Vorsitzender**

# Familiäre Stimmung ist das Wichtigste

„Ich bin sehr froh, dass ich Sie hier gefunden habe. Ich wohne schon seit einiger Zeit in Oberhausen, aber leider kenne ich hier keinen, weil ich meine Mutter gepflegt habe und nur selten aus dem Haus gekommen bin“, erzählt eine Dame im Klöncafé. Nachdem ihre Mutter verstorben ist, versucht sie nun, in der Nachbarschaft ein wenig mehr Anschluss zu bekommen.

Die neue Besucherin des Angebotes des Quartiersbüros der Stadt Oberhausen Mitte/Styrum in Kooperation mit dem DRK Oberhausen ist kein Einzelfall, weiß Vera Höger, Koordinatorin des Quartiersbüros, aus Erfahrung zu berichten. Und lange allein bleiben wird die Neu-Oberhausenerin, die bei Kaffee und Kuchen gleich gut aufgenommen wird, sicher nicht. Denn sofort beginnen die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, von den zahlreichen Aktivitäten zu erzählen, die sie künftig im Quartiersbüro erwartet. Vera Höger ergänzt nur hier und da und freut sich sichtlich



Kräftig zugeschlagen wird beim Den Do-Kurs, wo die Teilnehmerinnen lernen, sich zu verteidigen.



Der Büchermarkt ist immer beliebt bei den interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Fotos: DRK

über die Begeisterung, mit der die Gäste im Büro an der Helmholtzstraße vom Gedächtnistraining, dem Besuch des Theaters Oberhausen oder vom Vorlesen schwärmen.

Seit rund vier Jahren gibt es die insgesamt sechs Quartiersbüros in Oberhausen, nachdem der Stadtverwaltung bewusst geworden war, dass mehr Strukturen geschaffen werden müssen, um der älteren Generation das selbstbestimmte Leben zu erleichtern. Ein Büro mit den beiden Standorten in der Grenzstraße 32 und der Helmholtzstraße 115, wird vom DRK-Kreisverband getragen. Die Beratungsangebote für die Interessierten beruhen unter anderem auf Gesundheit, Freizeit und Kultur.

„Gerade im Bereich der Gesundheit gibt es viele interessante Vorträge, die wir anbieten: Vom Pflegeantrag über die Grundsicherung bis zur Patientenverfügung helfen wir den Bürgerinnen und Bürgern gern – und das alles kostenlos“, betont Vera Höger. Dazu kommen die Veranstaltungen der gesellschaftlichen

Teilhabe wie Bewegungsangebote, Spiel-nachmittage oder das Klöncafé, die großen Anteil daran haben, der Einsamkeit vorzu-beugen. Daraus ergeben sich auch oft Einzel-gespräche, die zu neuen Aktivitäten führen. Zuletzt boten Vera Höger und ihre Kollegin Maria-Christina Mönig ein Kunstprojekt an, und auch der Workshop Wen Do ist bei den Teil-nehmerinnen beliebt. „Wenn unsere Besuche-rinnen und Besucher besondere Talente haben und die gern in einem Workshop mit uns teilen wollen, sind wir sehr aufgeschlossen“, erklärt Maria-Christina Mönig. Dabei sollen die Inhalte immer auf die Zielgruppe zugeschnitten sein. Eines der Lieblingsprojekte der beiden Koll-e-ginnen ist allerdings das Vorlesen. Zu Beginn gibt es ein Märchen, danach spielt eine be-freundete Künstlerin auf der Flöte. „Vor allem alleinlebende Menschen, viele davon Frauen, mögen die familiäre Stimmung hier, und bei



Maria-Christina Mönig (links) und Vera Höger (rechts) sind ein gutes Team.

Veranstaltungen wie dem jahreszeitlichen Frühstück können wir uns vor Anmeldungen kaum retten“, freut sich die 59-jährige Koordinatorin. Das Gedächtnistraining, bei dem viel gescherzt und gelacht wird, erfreut sich so großer Beliebtheit, dass nun eine zweite Gruppe aufgemacht werden soll. Und ein Ende der Aktivitäten ist nicht in Sicht. Bald wird es ein neues spannendes Projekt geben“, verspricht Vera Höger.

Bevor das Jahr sich dem Ende neigt, können sich die Freundinnen und Freunde der besinnlichen Vorweihnachtszeit auf besondere Veranstaltungen freuen: Am 15. November, 10 bis 14 Uhr, findet der Weihnachts- und Winterbasar in Kooperation mit dem Sozialen Dienst im Quartiersbüro an der Grenzstraße 32 statt. Im Rahmen des bewegten Adventskalenders ist am 5. Dezember, 14 bis 16 Uhr, ein Adventscafé mit Geschichten zum Advent in der Helmholzstraße 115 geplant, am 15. Dezember findet von 15 bis 17 Uhr das Vorlesen zur Weihnacht mit kleinem Rahmenprogramm statt. Zum Weihnachtsfrühstück am 14. Dezember von 10 bis 12 Uhr, das 5 Euro kostet, können sich die Gäste unter 0151/28386079 anmelden.



**Für die Liebsten vorsorgen.**  
Beim Thema Erbschaft gibt es oft viele Fragen. Wir haben die passenden Antworten. Gerne beraten wir Sie umfassend dazu.

Wir. Für Sie. Für Oberhausen.



## Ein bisschen Normalität

Seit über zwei Jahren herrscht in der Ukraine Krieg, und mit am meisten davon betroffen sind die Kinder. Sie erleben Flucht und Vertreibung, haben womöglich in ihren jungen Jahren schon Dinge gesehen, die selbst von Erwachsenen schwer bis gar nicht zu verarbeiten sind. Wie gut tut es da, wenn diese Kinder von guten Händen aufgefangen werden.

Im ehemaligen Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus der Kirchengemeinde Sterkrade-Holten an der Mozartstraße ging's während der Sommerferien richtig fröhlich zu. Kinderlachen und Stimmengemurmel in allen Räumen.

Die Kleinsten, zwei- bis vierjährige Jungen und Mädchen wurden als lange Kinderschlange in



Die Kleinen tanzen sich gegenseitig etwas vor.  
Foto: DRK

einen der Räume geführt, denn Tanzen stand auf dem Tagesplan. Es machte den Kindern sichtlich Spaß, sich zur Musik zu bewegen. In einem anderen Raum saß eine Kindergruppe auf dem Boden und lauschte gespannt ihrer Gruppenleiterin. Dort stand Deutsch auf der Agenda. Und im nächsten Raum saßen Kinder im Grundschulalter am Tisch und malten. Im Untergeschoss des Hauses trafen sich die Ju-



Die Jugendlichen fühlen sich im Dietrich-Bonhoeffer-Haus sichtlich wohl.  
Foto: DRK

gendlichen im Alter zwischen 14 und 18 Jahren, um das zu tun, was Jugendliche tun. Kickern, klönen, chillen. In ihrem Jugendraum hatten sie ein selbst gestaltetes Plakat aufgehängt, auf dem in kyrillischer Schrift „Mafiosi“ stand, denn so haben sich die Jugendlichen genannt.

130 Kindern und Jugendlichen hat das DRK mit Mitteln der Sozialstiftung NRW ein buntes Ferienprogramm ermöglicht.



Husky „Boss“ ist immer dabei - und sein Name ist Programm!.  
Foto: DRK



Projektleiterin Nicole Kanevskiy (rote Weste) mit einem Teil ihres ehrenamtlichen Teams.

Foto: DRK

Geleitet worden ist das Projekt von Nicole Kanevskiy, die, zwar in Deutschland geboren, 2015 mit ihrer Familie in die Ukraine ging und nach Beginn des Krieges aus ihrer Heimatstadt Odessa wieder nach Oberhausen zurückgekehrt ist. Unterstützt wurde Nicole dabei abwechselnd von insgesamt rund 50 Ehrenamtlichen, die verschiedene Kurse angeboten hatten: Gymnastik für Kinder war zum Beispiel ein Kurs. Oder eben Sprachkurse zum Erlernen der deutschen Sprache: „Um sich zu integrieren, ist die deutsche Sprache so wichtig“, sagt

die 23-Jährige, die auch als Schulbegleiterin unterwegs ist und somit Einblick auf Alltagssituationen und vor allem auch auf die Sprachbarriere der Kinder und Jugendlichen hat. Bis zum Ende der Sommerferien dauerte das Projekt, denn zu Ende August lief der Mietvertrag der Stadt Oberhausen mit der Kirchengemeinde aus. Das DRK versucht jedoch, das Projekt mit anderen Fördermitteln an anderen Orten fortzuführen, um Kindern und Jugendlichen auch außerhalb der Ferienzeit Freizeitmöglichkeiten anzubieten.



In kleinen Gruppen sitzen die Jugendlichen zusammen und quatschen.

Foto: DRK



Mit den Betreuerinnen Ludmilla und Oksana basteln die Kinder.

Foto: DRK

## UEFA-EURO 2024 – wir waren dabei!



Auch wenn sie nicht direkt am Spielfeldrand gestanden haben, so war die Fußball-Europameisterschaft der Männer, die EURO 2024, doch ein Erlebnis für unsere Einsatzkräfte der Nationalen Hilfsgesellschaft, denn das Deutsche Rote Kreuz war zur nofallmäßigen medizinischen Versorgung und Betreuung von Spielern und Besuchern durch die UEFA beauftragt. Außerdem war das DRK in den Katastrophenschutz des Landes NRW mit eingebunden und stellte für die landeseigenen Konzepte Einsatzkräfte und Material.

Foto: Feuerwehr Oberhausen



Mit Spaß auf dem Weg zum Einsatz.

Foto: DRK



## Czauderna & Güragac

Partnerschaftsgesellschaft mbB

Steuerberatung und Wirtschaftsberatung

**Adresse** Schmachtendorfer Str. 5  
46147 Oberhausen

**Telefon** 0208/99 616-0

**Fax** 0208/99 616-99

## Fünf Jahre Tagespflege

Anlässlich ihres fünften Geburtstags im Juni, hatte die Tagespflege im DRK-Martina-Grillo-Seniorenzentrum zu einer kleinen Feier eingeladen. Bei Kaffee, Sekt und Leckerbissen vom Grill erlebten die Tagespflege-Gäste mit ihren Angehörigen im Haus und im lauschigen Außenbereich an der Gustavstraße 98-100 einen fröhlichen Tag. Gesamteinrichtungsleiterin Susanne



Jutta Strathmann (Mitte) ist ein Gast der ersten Stunde in der Tagespflege. Tagespflegeleiterin Jolanta Lat (l.) und Gesamteinrichtungsleiterin Susanne Spiecker ehrten Jutta Strathmann mit einem Blumenstrauß. Foto: DRK

Spiecker beglückwünschte die Gäste zu ihrer Entscheidung, der Tagespflege ihr Vertrauen zu schenken, und lobte auch die Mitarbeiterinnen um Leiterin Jolanta Lat für ihre gute Arbeit. „Das Wichtigste ist, dass wir uns hier wohl fühlen und gemeinsam



Die Gäste der Tagespflege haben die Feier sehr genossen. Foto: DRK

lachen können“, betonten die Gäste. Natürlich durfte auch eine kleine Ehrung nicht fehlen. Seit dem ersten Tag ist Jutta Strathmann treuer Gast in der Tagespflege und wurde von Jolanta Lat und Susanne Spiecker mit einem Blumenstrauß überrascht. In der Tagespflege werden täglich 13 Gäste in häuslicher Umgebung betreut, erhalten eine abwechslungsreiche Verpflegung und ein interessantes Angebot unterschiedlicher Aktivitäten wie Gymnastik, Gedächtnisübungen, Spiele oder Ausflüge.



Die Besucher der Tagespflege sitzen gern auf der lauschigen Terrasse. Foto: DRK

## Erste Hilfe am Hund

Hundehalter kennen es: Man muss dringend einkaufen, aber der geliebte Vierbeiner mag nicht allein zuhause bleiben. Doch selbst wenige Minuten im verschlossenen Auto bei Temperaturen ab 20 Grad Celsius können ausreichen, um den Hund in eine lebensbedrohliche Situation zu bringen. Denn im Gegensatz zu uns Menschen schwitzen Hunde nicht, sondern regulieren ihren Wärmehaushalt durch das Hecheln. Den Wasserverlust müssen die Tiere durch Trinken ausgleichen. Wenn sie diese Möglichkeit



nicht haben, steigt die Körpertemperatur an, es kommt zu einem Hitzschlag, und lebenswichtige Organe werden nicht mehr ausreichend durchblutet.

Wissen Sie, wie Sie in einem solchen Fall reagieren sollten? Wenn nicht, dann wäre ein Erste Hilfe-Kurs am Hund das Richtige für Sie. Infos unter [www.drk-ob.de](http://www.drk-ob.de)

Laien-Defibrillator

medical **ECONET**

**ME PAD (AED)**

- Vollautomatischer Defibrillator
- Für Erwachsene und Kinder
- Sprachgesteuerte Hilfestellung
- Für Jedermann konzipiert

GRATIS

Fingerpulsoximeter

**ideal für Seniorenheime, Werkstätten, Wohneinrichtungen u.v.m.**

Laien-Defibrillator Starter-Paket

Bestehend aus:

- 1x ME-PAD AED
- 1x Wandhalterung
- 1x Tragetasche
- 1x Hinweisschild
- 1x Safe-Set
- 1x Telef. Einweisung

1.111,-

inkl. MwSt.

shop.medical-econet.com

0208/377890 40

medical ECONET GmbH | Im Erlengrund 16 | 46149 Oberhausen

## „Multi“ zu Besuch im Martha-Grillo-Seniorenzentrum

Alle zwei Jahre besuchen Jugendliche aus aller Herren Länder Oberhausen, um hier für 14 Tage in Gastfamilien zu leben und Land und Leute kennen zu lernen. Und es gehört mit in den prall gefüllten „Multi-Kalender“, dass sich die Jugendlichen an einem Tag ihres Besuches hier, sozial engagieren.

Dieses Jahr zum ersten Mal, ist auch das DRK Oberhausen angefragt worden, ob es sich am „Multi-Sozialtag“ beteiligen will.



Auch für die Seniorinnen und Senioren war der Besuch der jungen Menschen etwas besonderes, denn es gab viel zu erzählen. Foto: DRK

Sabine Dominik-Tinnefeld, Leiterin des Sozialen Dienstes im Martha-Grillo-Seniorenzentrum, war sofort dafür und hat auch eine entsprechende Zusage gemacht. So besuchten Alina, Rita, Sara, Lara Nur, Meret und Artem mit zwei Multi-Begleitern kürzlich das MGS, um den Sozialen Dienst für einen Tag bei seiner Arbeit zu unterstützen. Die Heimatländer der Jugendlichen sind die Ukraine, Moldawien, Italien und - mittlerweile - Deutschland. Im Team mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sozialen Dienstes verbrachten die Jugendlichen den Tag in den Wohnbereichen und lernten den Alltag eines Seniorenheimes



Haben den Tag gemeinsam verbracht v.l.: Rita vom Multi-Team, Petra, Sandra (beide DRK), Alina (Multi) Silvia, Sabine, und Sigrid (DRK), Artem, Sara, Anna vom Multi-Team sowie Lara und Meret (vorn) Foto: DRK

kennen. Neben den festgelegten Terminen, wie beispielsweise dem Besuch des Gottesdienstes, konnten sich die jungen Menschen am Nachmittag mit den Seniorinnen und Senioren auch individuell beschäftigen, mit ihnen Bingo spielen, vorlesen oder sich auch einfach nur unterhalten. Zum Abschied gab's vom Team des Sozialen Dienstes auch ein kleines Geschenk, das die fünf an den besonderen Tag im MGS erinnern soll.

### DIE MULTI

Was in den 1970er Jahren mit einem Studentenaustausch zwischen Oberhausen und Jerusalem begann, hat sich mittlerweile zum größten internationalen Jugendaustausch auf kommunaler Ebene in Europa gemausert, der „Multi“. Alle zwei Jahre besuchen Jugendliche im Alter zwischen 13 und 18 Jahren Oberhausen, alle zwei Jahre fahren Oberhausener Jugendliche in die Partnerländer, um Einblick in fremde Kulturen zu erhalten. Und die „Multi“ wächst stetig. Neben China, Estland, Griechenland, Israel, Italien, Moldawien, Peru, Rumänien, der Türkei und der Ukraine sind in diesem Jahr zwei weitere Länder dazugekommen, die den Gedanken des friedlichen Austausches der Kulturen mittragen möchten: Ecuador und Nordmazedonien.

# Neues aus den Residenzen

## Martha-Grillo-Seniorenzentrum

Ob Linedance, Grill- oder Sommerfest; die Bewohnerinnen und Bewohner des Martha-Grillo-Seniorenzentrums sind immer mit Spaß dabei. Besonders, wenn auch DRK-Maskottchen, die Ente Rosi, dem Fest einen Besuch abstattet. Alle Fotos: DRK



## Seniorenresidenz an der Grenzstraße

Saisonfeste gehören zum festen Bestandteil der Seniorenresidenzen. In der Seniorenresidenz an der Grenzstraße ist kürzlich ein Sommerfest gefeiert worden, bei dem es Köstliches vom Grill zu essen gab. Für Unterhaltung sorgte unter anderem ein Glücksrad mit einer Tombola. Alle Fotos: DRK



## Seniorenresidenz an der Wernerstraße

Auch in der Seniorenresidenz an der Wernerstraße ist der Sommer mit einem zünftigen Sommerfest begrüßt worden.

Alle Fotos: DRK



## TERMINE

### Quartiersarbeit

Fragen zu Veranstaltungen der Quartiersarbeit beantwortet Ihnen Quartiersentwicklerin Vera Höger unter Tel. 0151 55166434.

### DRK Seniorenresidenz Grenzstraße

- 14.10.2024 Kleiderverkauf im Saal mit Angehörigen
- 12.11.2024 St. Martinszug mit Angehörigen Saal/Garten
- 01.12.2024 Adventsnachmittag
- 06.12.2024 Besuch des Nikolaus
- 08.12.2024 Adventsnachmittag
- 15.12.2024 Adventsnachmittag
- 18. u. 19.12.2024 Weihnachtsfeier
- 22.12.2024 Adventsnachmittag
- 31.12.2024 Silvesterumtrunk
- 1 x im Monat katholischer Gottesdienst
- 1 x im Quartal evangelischer Gottesdienst



### Martha-Grillo-Seniorenzentrum

- 11.10.2024 Herbstfest mit ökumenischem Gottesdienst
- 15.10.2024 Modemobil/Modeverkauf in der Eingangshalle
- 06.-11.11.2024 Stankt Martin
- 22.11.2024 Wir nehmen Abschied-Gottesdienst
- 05.12.2024 Besuch des Nikolaus auf den Wohnbereichen
- 07.12.2024 MGS Weihnachtsmarkt im Garten
- 11.12.2024 Weihnachtsfeiern
- 20.12.2024 Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst

Termine der Gottesdienste werden über die Aushänge und die Wochenvorschau bekannt gegeben.

**Änderungen oder Anpassungen des Terminkalenders sind möglich.**

**Die Termine sind ausschließlich für die Bewohner des Martha-Grillo-Seniorenheims.**

### DRK Seniorenresidenz Wernerstraße

- 02.10.2024 Evangelischer Gottesdienst
- 30.10.2024 Evangelischer Gottesdienst
- 07.-11.11.2024 Martinsfeiern auf den Wohnbereichen
- 27.11.2024 Evangelischer Gottesdienst
- Nov./Dez, Besuche auf dem Weihnachtsmarkt
- 01., 08., 15., 22.12.2024 Adventssonntage: Besinnliches am Nachmittag auf den Wohnbereichen
- 06.12.2024 Nikolausfeier auf den Wohnbereichen
- 11.12.2024 Evangelischer Gottesdienst
- 19.12.2024 Weihnachtsfeier
- 31.12.2024 Silvester auf den Wohnbereichen

# Rotkreuzkurse in der Ersten Hilfe

## KURSANMELDUNG



Buchen Sie Ihren Kurs online, mithilfe des QR-Codes, über unsere Webseite [www.drk-ob.de/erste-hilfe](http://www.drk-ob.de/erste-hilfe) oder rufen Sie uns unter Tel.: **0208 / 859 00 - 37** an.



**Schulungsort: Gustavstraße 98-100, 46049 Oberhausen**

**Online nicht den passenden Termin gefunden? Individuelle Terminabsprache ist möglich!**

Ebenfalls können Sie Kurstermine telefonisch oder per E-Mail erfragen:  
Wenn Sie Terminanfragen für Inhouse Schulungen, Teamevents oder speziell zugeschnittene Gruppenschulungen haben, melden Sie sich gerne telefonisch unter 0208 / 85900 – 37 oder per E-Mail an [Ausbildung@drk-ob.de](mailto:Ausbildung@drk-ob.de)

## Kursangebot in Oberhausen

- Erste Hilfe Kurs Ausbildung (Grundkurs)
- Erste Hilfe Fortbildung (Auffrischkurs)
- Erste Hilfe für Eltern
- Erste Hilfe am Kind für Mitarbeiter in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen
- Erste Hilfe für Senioren
- Erste Hilfe an Hund und Katze
- Ausbildung zum Brandschutz- und Evakuierungshelfer

## Termine BLUTSPENDE

- 30.10.2024 15 - 19 Uhr Ev. Apostelkirche, Gemeindesaal, Dorstener Straße 406, 46119 Oberhausen
- 04.11.2024 09.30 - 14 Uhr Berufsförderungswerk, Bebelstraße 56, 46049 Oberhausen
- 13.11.2024 15 - 19 Uhr Katastrophenschutzzentrum, Brücktorstraße 38, 46047 Oberhausen
- 27.11.2024 15 - 19 Uhr Ev. Apostelkirche, Gemeindesaal, Dorstener Straße 406, 46119 Oberhausen
- 18.12.2024 15 - 19 Uhr Ev. Apostelkirche, Gemeindesaal, Dorstener Straße 406, 46119 Oberhausen

Online-Terminreservierung erforderlich unter: [www.drk-blutspende/blutspendetermine](http://www.drk-blutspende/blutspendetermine).  
In den Spenderfragebögen wird nicht mehr nach der sexuellen Orientierung gefragt.  
Ebenso ist für potentielle Spender die Altersgrenze abgeschafft.

# Vielen Dank!

Es ist uns wichtig, unsere Mitglieder und die Öffentlichkeit regelmäßig über unsere Tätigkeiten zu informieren. Mit unserer Verbandszeitschrift berichten wir über uns und unsere Arbeit in Oberhausen. Doch eine Zeitschrift kostet auch Geld. Diese Kosten sind nur tragbar, weil lokale Unternehmen uns dabei unterstützen. Bei folgenden Partnern des Blickpunkts bedanken wir uns herzlich für ihr Engagement:

**TIMM**  
Echtes Handwerk. Echter Geschmack.

#GENOSSEN WOHNEN  
FAIRER!

www.mwb.info

MEISTERBETRIEB  
**SCHILLER**  
SANITÄR | HEIZUNG | KLIMA

WWW.MEISTERBETRIEB-SCHILLER.DE | 0208 830 68 650

**GEESE-BAU**

**TECHNOLOGIE**  
Hochbau / Umbau / Zimmerer / Schlosserei

**MENSCHEN**  
Maurer / Betonbauer / Zimmerer / Schlosser / Kaffelute

**TRADITION**  
Seit mehr als 60 Jahren sind wir in Oberhausen und der Region kompetenter Ansprechpartner und anerkannter Ausbildungsbetrieb.

GEESE-BAU GmbH  
Dorstener Straße 553    Telefon 02 08 / 61 05 80    www.geese-bau.de  
45119 Oberhausen    Telefax 02 08 / 60 85 23    info@geese-bau.de

**Nockmann & Gerstberger**  
Sanitäre Installation · Heizungsbau

Tel. 0208 880970 · E-Mail: info@ng-ob.de

**Crauderna & Güragac**  
Partnerschaftsgesellschaft mbH  
Steuerberatung und Wirtschaftsberatung

Adresse: Schwanenstraße 10a, II  
45347 Oberhausen  
Telefon: 0208/98 615-0  
Fax: 0208/98 615-99  
E-Mail: info@crauderna-gueragac.de  
Internet: www.crauderna-gueragac.de

**iD GmbH**  
Gesellschaft des DRK Oberhausen

Hier könnte bereits in der nächsten Ausgabe  
**IHRE Anzeige stehen!**  
Kontaktieren Sie uns unter:  
0208/859 00 - 12 oder per E-Mail  
an [karin.dubbert@drk-ob.de](mailto:karin.dubbert@drk-ob.de)

**carecatering GmbH**  
Gesellschaft des DRK Oberhausen

Ihren nächsten **Blutspendetermin** finden Sie hier! Scannen Sie den QR-Code!



## Beitrittserklärung als Fördermitglied

**Ja,** ich möchte Mitglied im Deutschen Roten Kreuz werden, weil ich von der Arbeit des DRK überzeugt bin. Deshalb trete ich dem DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V. bei und werde folgenden monatlichen Mitgliedsbeitrag leisten (Hinweis: Der monatliche Mindestbeitrag liegt bei 3,50 €!):

25 €/Monat      10 €/Monat     5 €/Monat     \_\_\_\_\_ €/Monat

Beitrittsdatum: \_\_\_\_\_ Zahlungsweise:  jährlich  halbjährlich  vierteljährlich  monatlich

\_\_\_\_\_  
Anrede                      Titel                      Vorname\*                      Name\*

\_\_\_\_\_  
Straße / Haus-Nr.\*                      Postleitzahl / Ort\*                      Geburtsdatum\*

\_\_\_\_\_  
Telefon                      E-Mail-Adresse\*                      Dieses Mitglied hat mich geworben

Die mit \* gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder!

- Ich wünsche eine jährliche Zuwendungsbescheinigung.
- Ich habe die Satzung des DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V. (auf der Webseite: [www.drk-ob.de](http://www.drk-ob.de)) gelesen und erkenne diese an.
- Im Übrigen habe ich die Datenschutzerklärung (auf der Webseite: [www.drk-ob.de](http://www.drk-ob.de)) zur Kenntnis genommen und habe keine Einwände mit der dort beschriebenen Verarbeitung meiner Daten.

Der Mitgliedsbeitrag ist nach §10b des EStG steuerbegünstigt. Meine Beitrittserklärung gilt auf unbestimmte Zeit. Ich kann die Mitgliedschaft unter Beachtung der in der Satzung des DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V. unter § 17 genannten Kündigungsfrist jederzeit durch einfache schriftliche Erklärung kündigen. Bereits gezahlte Beiträge werden nicht erstattet. Um über die Arbeit des Roten Kreuzes in Oberhausen zu informieren, erhalten Fördermitglieder vierteljährlich die Verbandszeitung „Blickpunkt“.

**X** \_\_\_\_\_  
Ort / Datum                      Unterschrift

### Zahlung des Mitgliedsbeitrags

Ich zahle per  Bankeinzug (füllen Sie bitte das SEPA-Lastschriftmandat aus)  Dauerauftrag  Selbstzahler

#### SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Kreisverband Oberhausen auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Der erste Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift erfolgt zu Beginn des auf den Vertragsabschluss folgenden Monats. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE45DRK00000382891

\_\_\_\_\_  
IBAN                      BIC

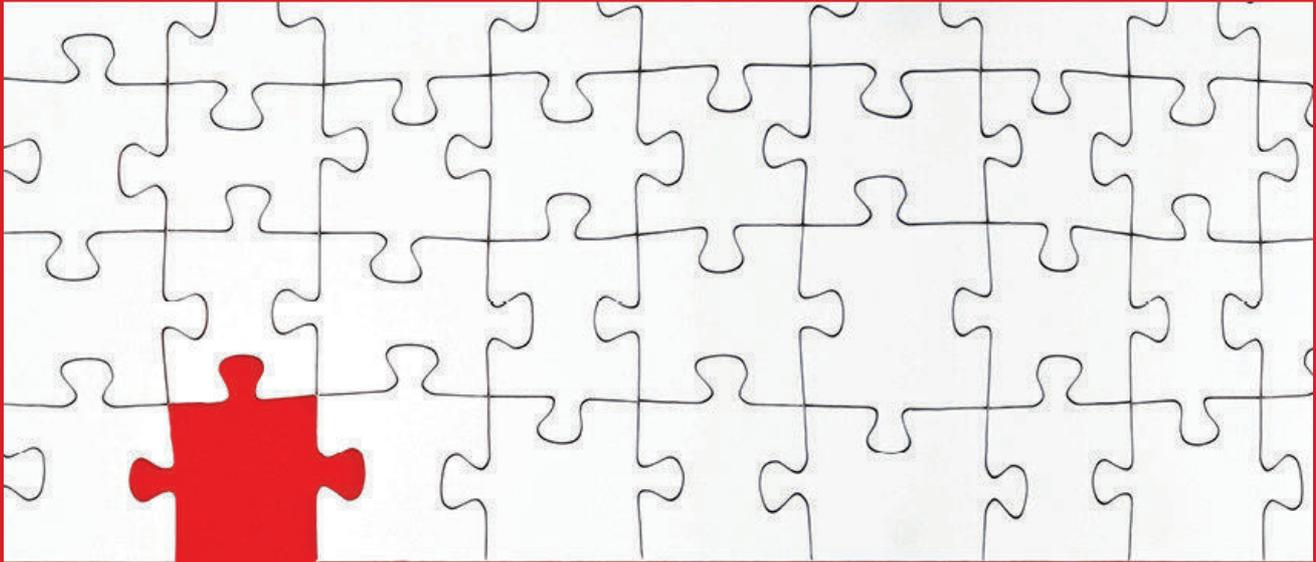
**X** \_\_\_\_\_  
Ort / Datum                      Unterschrift Kontoinhaber

Bitte senden Sie uns den ausgefüllten Antrag an oben angegebene Adresse oder geben ihn persönlich in der Geschäftsstelle ab. Vielen Dank!



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

Kreisverband Oberhausen (Rhld.)



# Mitglied werden!

**Als Dank für Ihre Fördermitgliedschaft genießen Sie  
neben zahlreichen Vorteilen im Urlaub  
automatisch den Schutz des DRK-Rückholdienstes  
- im Inland und im Ausland.**

**[www.drk-ob.de](http://www.drk-ob.de)**